

EX: Und was, was muss man in der Land- Erzählen Sie einmal, was - wie es da dem Jahr nach geht!

GP: Ja, mein! Im Winter, da geht es nicht so streng. Aber im Frühjahr (da)nach, Frühling, da muss man halt Mist hinausführen<sup>1</sup> und beschütten<sup>2</sup> und, ha ja, (da)nach kommt das Säen und Bodenbirnen<sup>3</sup> hereinlegen und Rüben stupfen<sup>4</sup>. [...] Ja, und nachher, wenn es (da)nach näher an den Heuet<sup>5</sup> hinangeht, tut man allemal hereinmähen. Und (da)nach kommt das Heuen. Da tut man das meiste heinzen<sup>6</sup>. Und (da)nach, wenn das Wetter einmal besser ist, (da)nach lässt man es liegen. Nachher tut man es nicht mehr heinzen, (da)nach bringt man es so auch heim. [...] Und (da)nach, im Herbst kommen (da)nach die Bodenbirnen und die Rüben und das Kraut und halt das Zeug, was man alles daußen<sup>7</sup> hat. Das Gemüse, was man so für - Zwiebeln und Gelbe Rüben, was man halt so mehr braucht, tut man ins Feld. Ja, und nachher, da, dem Herbst zu treibt man auch einmal noch aus und, wenn man (da)nach wieder einen Haufen Mist dahat, (da)nach führt man wieder den Mist hinaus. Ja, und (da)nach, wenn es (da)nach einmal Schneien anfängt, nachher gibt es leicht [unverständlich] Hausarbeit, Dreschen und so die, und das Korn<sup>8</sup> verräumen, windmühlen<sup>9</sup> und was es halt so noch alles gibt.

---

<sup>1</sup> führen: auf einem Fuhrwerk transportieren, fahren

<sup>2</sup> beschütten: das Feld/den Garten mit Jauche oder Wasser begießen

<sup>3</sup> Bodenbirnen: Kartoffeln

<sup>4</sup> Rüben stupfen: Rüben stecken/setzen

<sup>5</sup> Heuet: Heuernte

<sup>6</sup> heinzen: Heu zum Trocknen auf Heinzen (Heutrockengestelle) legen

<sup>7</sup> daußen: draußen

<sup>8</sup> Korn: Getreide

<sup>9</sup> windmühlen: in der Windmühle mahlen